

**Niederschrift über die Sitzung
des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung gemeinsam mit dem
Ausschuss für soziale und kulturelle Angelegenheiten
am Mittwoch, dem 06. März 2019 im Alten Rathaus Gambach**

Tagesordnung:

1. Mehrausgaben gemäß § 100 der Hess. Gemeindeordnung

-Ankauf eines Grundstückes zwecks Bau eines Besucher- und Informationszentrums durch die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten, Bad Homburg

- a) Bericht des Magistrats
- b) Beratung und Beschlussfassung

(hierzu tagen der Ausschuss für Bauen, Ökologie und Planung sowie der Ausschuss für Soziale und Kulturelle Angelegenheiten)

2. Aufstellung des Bebauungsplanes „Erweiterung Mühlgasse“ in der Gemarkung Trais

- a) Bericht des Magistrats - Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- b) Beratung und Beschlussfassung

(hierzu tagt nur der Ausschuss für Bauen, Ökologie und Planung)

Anwesenheit:

Magistrat:

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer

Erster Stadtrat Alexander Heise „e“

Stadträtin Cornelia Scheurich

Stadtrat Ernst Peter Wirth „e“

Stadtrat Karlheinz Alles

Stadtrat Klaus Ohly

Stadtrat Carsten Bolz

Stadtrat Hagen Vetter

Mitglieder des BÖP-Ausschusses

Dirk Eiser (Vorsitzender)

Norbert Schwab

Stefan Kaiser

Haris Laspoulas für Horst Metzger

Richard Hoppe

Mitglieder des Ausschusses für soziale und kulturelle Angelegenheiten

Peter Hüttl

Thomas Heise

Thorsten Schepp

Sascha Thiele

Sabine Vetter

Weiterhin anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner, Fraktionsvorsitzender Gerold Müller, Stadtverordneter Kurt Reuhl

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21 Uhr

Schriftführer: Manfred Müller

Der Ausschuss war durch Einladung vom 18.02.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung Dirk Eiser eröffnet die Ausschusssitzung. Die Einladung wurde fristgemäß zugestellt und gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wurden keine Einwände erhoben. Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Zu TOP 1 a):

Bgm'in Dr. Tammer stellt eingehend die Thematik dar und wirbt für die Zustimmung zur Magistratsvorlage. Auf die schriftlichen Vorlagen wird an dieser Stelle verwiesen.

Zu TOP 1 b):

Die Ausschüsse diskutieren eingehend die Vorlage des Magistrats zum Ankauf des Grundstückes.

Von einigen Ausschussmitgliedern werden einige noch nicht abschließend geklärte Punkte vorgetragen, die von Seiten von Frau Dr. Tammer beantwortet werden.

Stadtverordneter Hüttl sieht jedoch in der Vorlage auch eine einmalige Möglichkeit, das Grundstück in Burgnähe in städtischen Besitz zu bringen. Er erklärt, dass das Risiko überschaubar ist und die Potentiale im Grundstück deutlich höher zu beurteilen sind.

Der Vorsitzende des Freundeskreises Burg und Stadt Münzenberg erklärt, dass das Vorhaben auch von seinem Verein unterstützt wird. Er erklärt ergänzend, dass der Verein –vorbehaltlich entsprechender Beschlüsse des Vorstandes– das Vorhaben des Magistrats sowohl finanziell fördern als auch zu gegebener Zeit personell unterstützen wird.

Abschließend wird folgende abgeänderte Beschlussempfehlung gegeben:

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Mehrausgaben von ca. 90.000,-€ für den Ankauf des Grundstücks im Burgweg für touristische Zwecke zu beschließen. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch Refinanzierung aus der Hessenkasse.

Beschluss Ausschuss für Bauen, Ökologie und Planung:

einstimmig angenommen – bei 4 Enthaltungen.

Beschluss Ausschuss für Soziale und Kulturelle Angelegenheiten:

einstimmig angenommen

Zu TOP 2 a):

Bgm'in Dr. Tammer stellt eingehend die Entwicklung zu diesem Bebauungsplan dar. Sie weist insbesondere darauf hin, dass hier nur 2 Bauplätze entstehen. Die Festsetzungen im Bebauungsplan entsprechen denen in kürzlich beschlossenen anderen Baugebieten.

Im Erschließungsvertrag ist geregelt, dass der Investor alle Erschließungskosten trägt und somit auf die benachbarten Bestandsgrundstücke keine Beiträge zukommen.

Zu TOP 2 b):

Es wird ohne weitere Aussprache empfohlen, der Magistratsvorlage **einstimmig** zu entsprechen.

Münzenberg, 11. März 2019